

# Stadtverwaltung Eberbach

## Auszug aus der Niederschrift

der öffentlichen Sitzung BUA/05/2024 des Bau- und Umweltausschusses am  
29.04.2024

### Tagesordnungspunkt 1: 2024-068

Bauantrag: Neubau eines 55,54 m Schleuderbetonmastes mit 2 Plattformen sowie  
Outdoortechnik auf Betonbodenplatte  
Baugrundstück: Flst.Nr. 1142 der Gemarkung Friedrichsdorf

### Beschlussantrag:

1. Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) erteilt.
2. Zu dem Antrag wird die Erteilung einer Erlaubnis nach den Vorschriften der Landschaftsschutzgebietsverordnung „Neckartal II - Eberbach“ befürwortet.

### Beratung

Verwaltungsangestellte Seel erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Stadtrat Schulz hinterfragt, ob der Radius des Funkturms den gesamten Bereich der Stadtteile Friedrichsdorf und Gaimühle abdecken würde.

Bürgermeister Reichert versichert, dass die Verwaltung dies beim Bauherrn in Erfahrung bringe und das Ergebnis in der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung mitteilen würde.

Stadtrat Jost erkundigt sich, ob der ForstBW bei der Planung des vorliegenden Bauvorhabens mit eingebunden wurde.

Bürgermeister Reichert erklärt, dass grundsätzlich eine Beteiligung des ForstBW nur dann stattfinde, wenn die Fläche dem Land gehöre. Da dies hier nicht der Fall sei, wurde keine Stellungnahme angefragt.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, lässt Bürgermeister Reichert über den Beschlussantrag abstimmen.

### Ergebnis:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses stimmen dem Beschlussantrag einstimmig zu.

### Tagesordnungspunkt 2: 2024-069

Bauantrag: Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage, Carport und Stellplatz  
Baugrundstück: Flst.Nr. 6955/1 der Gemarkung Eberbach

**Beschlussantrag:**

Zu dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) erteilt und die folgenden Befreiungen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB befürwortet:

- Überschreitung der Grundflächenzahl (GRZ) um 10 m<sup>2</sup>, dies entspricht einer Überschreitung von 10,3 %.
- Unterschreitung des auf 3,00 m festgesetzten seitlichen Abstands zur nördlichen Nachbargrenze auf bis zu 2,56 m.
- Teilweise Ausführung eines Walmdachs.
- Überschreitung der maximal zulässigen Traufhöhe der Garage von 2,50 m auf bis zu 2,90 m.

**Beratung:**

Verwaltungsnagestellte Seel erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Bürgermeister Reichert über den Beschlussantrag abstimmen.

**Ergebnis:**

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses stimmen dem Beschlussantrag einstimmig zu.

**Tagesordnungspunkt 3: 2024-073**

Bauleitplanung der Gemeinde Zwingenberg  
Frühzeitige Beteiligung, Bebauungsplan "Mittelfeld"  
Hier: Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 1 BauGB

**Beschlussantrag:**

Der vorgelegte Planentwurf zur Aufstellung des Bebauungsplans „Mittelfeld“ der Gemeinde Zwingenberg wird zur Kenntnis genommen.

Anregungen und Einwände werden aus planungsrechtlicher Sicht nicht vorgetragen.

Eine weitere Beteiligung am vorliegenden Bauleitplanverfahren ist nicht erforderlich.

**Beratung:**

Verwaltungsangestellte Seel erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Bürgermeister Reichert über den Beschlussantrag abstimmen.

**Ergebnis:**

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses stimmen dem Beschlussantrag einstimmig zu.

**Tagesordnungspunkt 4:**

Mitteilungen und Anfragen

**Tagesordnungspunkt 4.1:**

Sachstandsmitteilung Mobilitätskonzept

**Beratung:**

Verwaltungsangestellte Seel berichtet bezüglich der im Bau- und Umweltausschuss am 08.04.2024 vorgebrachten Anfrage von Stadtrat Prof. Dr. Polzin über den Sachstand des Mobilitätskonzeptes.

Da die Fertigstellung des Konzepts voraussichtlich im Sommer 2024 erfolge, könne man erst anschließend darüber im Gemeinderat informieren.

**Tagesordnungspunkt 4.2:**

Sachstand Fahrradstellplätze Neuer Markt

**Beratung:**

Verwaltungsangestellte Seel informiert bezüglich der im Bau- und Umweltausschuss am 08.04.2024 vorgebrachten Anfrage von Stadtrat P. Stumpf über den Sachstand der Fahrradstellplätze am Neuen Markt.

Die Fahrradstellplätze sollen dort etappenweise errichtet werden.

**Tagesordnungspunkt 4.3:**

Sachstand Freibadbeckensanierung

**Beratung:**

Stadtrat Prof. Dr. Polzin erkundigt sich, ob für die bereits in der Ausschusssitzung vor ca. zwei Jahren mit dem damaligen Geschäftsführer der Stadtwerke Eberbach Herrn Haag besprochene Sanierung des Freibadbeckens Mittel im Haushalt 2024 angemeldet seien.

Herr Bürgermeister Reichert sichert eine Beantwortung in der nächsten Sitzung zu.

**Tagesordnungspunkt 4.4:**

Richtungsweisende Entscheidungen Gemeinderat

**Beratung:**

Stadtrat Jost hinterfragt die Umstände, weswegen der Gemeinderat keine richtungsweisenden Entscheidungen mehr treffen dürfe.

Bürgermeister Reichert erklärt, dass dies aufgrund der anstehenden Kommunalwahl sei und nur den Zeitraum zwischen der Kommunalwahl und der konstituierenden Gemeinderatsitzung betreffe.

Richtungsweisende Entscheidungen könne der Gemeinderat nach der konstituierenden Sitzung wieder treffen.